

PRÄSIDENT

Süddeutsche Zeitung  
Redaktion / Leserbriefe  
Hultschiner Straße 8  
81677 München

DEUTSCHER  
SCHÜTZENBUND

28.05.2009  
JA-bz

**„Zielsicher ins Leben – Schulen vermieten ihre Keller an Schützenvereine“  
(SZ vom 25.05.2009, Dirk Graalman, S. 1)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihr Artikel „Zielsicher ins Leben“ mit seinem polemischen und in weiten Teilen heuchlerischen Unterton ist in den Augen der 1,5 Millionen Sportschützinnen und –schützen des Deutschen Schützenbundes (DSB) nicht ansatzweise zu akzeptieren.

Wer mit einem Sportgerät innerhalb eines gesicherten und dafür errichteten Geländes auf Papierscheiben zielt, stellt kein Sicherheitsrisiko dar, übt keine Gewalt aus und beeinträchtigt schon gar nicht die Erziehung von Kindern „zur Friedensgesinnung“. Leider bleibt Ihr Redakteur die dringend nötige Begründung schuldig, warum er handstreichartig 1,5 Mio. Sportschützinnen und Sportschützen des DSB kriminalisiert und pauschal der Gewaltanwendung verdächtigt. Sieht so gut recherchiertes, fundiertes und seriöser Journalismus aus? Ihr Redakteur beweist mit seinen Zeilen eindrucksvoll, dass er nicht den Hauch einer Ahnung vom strikten Waffengesetz, vom strengen Verfahren der Erteilung einer Waffenbesitzkarte, von den Kontrollen und Zuverlässigkeitsüberprüfungen sowie von den Genehmigungsverfahren der DSB-Sportordnung hat.

Alle unsere Mitglieder gehen einem Sport nach, bei dem Konzentration, Genauigkeit, Sicherheit und Teamgeist von herausragender Bedeutung sind. Gewalt hat im DSB keinen Platz und hat schon gar nichts mit den von uns ausgeübten, überwiegend olympischen Disziplinen zu tun! Der DSB und alle seine Mitglieder stehen kompromisslos für sportliche Werte, Verantwortung, Fairplay und nicht zuletzt für die Integration von Behinderten – und das bereits seit 1861 als ältester deutscher Sportverband.

In diesem Zusammenhang möchte ich nicht unerwähnt lassen, dass praktisch alle Schützenvereine unter dem Dach des Deutschen Schützenbundes eine hervorragende, hochwertige und von der Deutschen Sportjugend ausdrücklich anerkannte Jugendarbeit für fast 350.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland anbieten und so erhebliches soziales Kapital für die Gesellschaft generieren.

Mitglied im  
Deutschen  
Olympischen  
Sportbund  
(DOSB), FITA,  
ISSF, NADA

Lahnstraße 120  
D 65195 Wiesbaden  
Telefon +49 611 46807-0  
Telefax +49 611 46807-49

---

Es ist schlicht unsäglich, allenthalben den hohen sozialen Stellenwert ehrenamtlichen Engagements für unsere Gesellschaft und das Gemeinwohl hervorzuheben, andererseits aber einen gesamten Sportverband auf eine Stufe mit Kriminellen und Gewalttätern zu stellen. Dass anstelle des Nachdenkens Polemik, Aktionismus und Panikmache die falschen Ratgeber zum Abfassen eines Artikels sind, wurde ohnehin auf erschreckende Weise bewiesen.

Mit freundlichen Grüßen

DEUTSCHER SCHÜTZENBUND e.V.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Ambacher', written in a cursive style.

Josef Ambacher  
Präsident